

Schullandheim, Kind mit Vorerkrankung

Beitrag von „pepe“ vom 12. November 2023 13:10

Zauberwald

Ich plane einen Schullandheimaufenthalt mit 2 Übernachtungen.

- Planst du noch? Oder ist schon gebucht?

Kind will unbedingt mit ins Schullandheim

- Gute Voraussetzung, dass es klappen kann!

Dame vom Jugendamt, die bei den Runde-Tisch-Gesprächen dabei ist, **verlangt...**

- Hä? Die kann so viel "verlangen", wie sie will. Ist sie bereit, mitzufahren? Weisungsbefugt ist sie jedenfalls nicht.

Ehrlich gesagt wollte ich am liebsten gar keinen Schullandheimaufenthalt, habe mich aber von den Eltern der Klasse verschwätzen lassen.

- Das war ein Fehler. Aber passiert...

Ohne Lernbegleitung, Dauerbetreuung durch Eltern oder eine andere kompetentes Person würde ich das Kind nicht mitnehmen. Wenn die Fahrt noch nicht gebucht ist, würde ich absagen, falls Leute von dir etwas verlangen, aber keine vernünftige Lösung anbieten.

Ich hatte mal ein Mädchen mit Diabetes und Insulinpumpe in der Klasse (4. Schj.). Eine Freundin der Mutter (die selbst nicht mitfahren konnte) fuhr dann als Begleitung mit auf den mehrtägigen Ausflug. Sie hatte auch ein Kind in meiner Klasse und war bereit, sich zum Thema fit zu machen. Sie war dann sehr gut auf alle Probleme vorbereitet, von denen aber zum Glück keins auftrat.